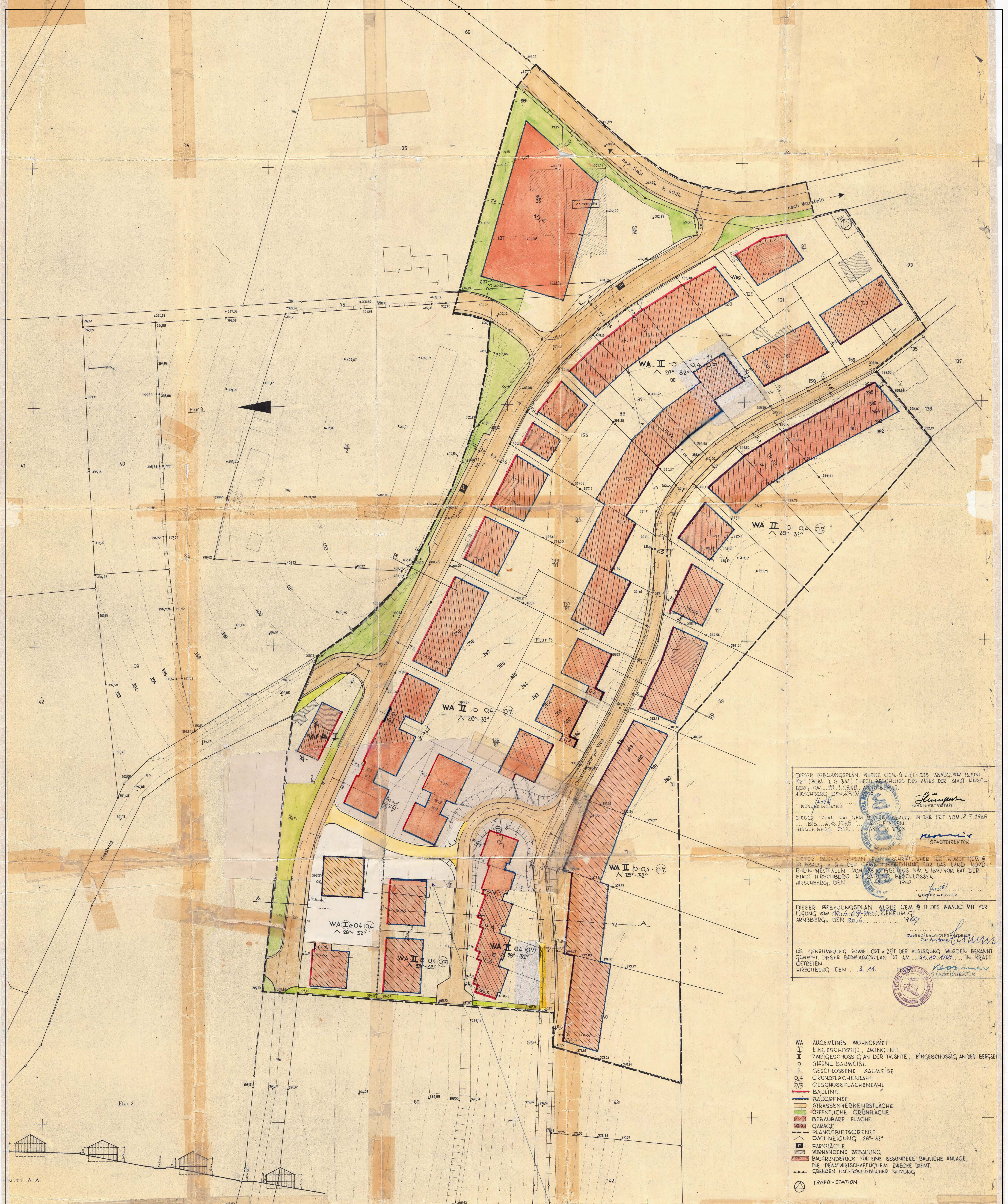




DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEM. § 2 (1) DES BBAUG. VOM 13. JUNI 1960 (BGB. I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT HIRSCHBERG VOM 28. 7. 1968, MITGETEILT, HIRSCHBERG, DEN 29. 10. 1968.

DIESER PLAN HAT GEM. § 2 (1) DES BBAUG. IN DER ZEIT VOM 2. 7. 1969 BIS 2. 8. 1969 AUSGELEGT, HIRSCHBERG, DEN 29. 10. 1968.

DIESER BEBAUUNGSPLAN, DEMN. SCHÜTTLICHER TEIL WURDE GEM. § 10 BBAUG. VOM 13. JUNI 1960 (BGB. I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT HIRSCHBERG VOM 28. 7. 1968, MITGETEILT, HIRSCHBERG, DEN 29. 10. 1968.

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEM. § 11 DES BBAUG. MIT VERFÜGUNG VOM 10. 6. 1969 (GZ. 34.3.1-54-01) GENEHMIGT, ARNSBERG, DEN 28. 10. 1969.

DE GENEHMIGUNG, SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG WURDEN BEKANNT GEMACHT. DIESER BEBAUUNGSPLAN IST AM 3. 11. 1969 IN KRAFT GETRETEN.

- WA ALLGEMEINES WOHNGEbiet
I EINGESCHOSSIG, ZWINGEND
II ZWEIFGESCHOSSIG AN DER TALSEITE, EINGESCHOSSIG AN DER BERGSEITE
0 OFFENE BAUWEISE
9 GESCHLOSSENE BAUWEISE
0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL
0.7 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
BAULINIE
BAUGRENZE
STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
ÖFFENTLICHE GRÜNLÄCHE
BEBAUBARE FLÄCHE
GARAGE
PLANGRENZ
DACHNEIGUNG 28°-32°
PARKPLATZ
VORHANDENE BEBAUUNG
BAUGRUNDSTÜCK FÜR EINE BESONDERE BAULICHE ANLAGE, DIE PRIVATWIRTSCHAFTLICHEM ZWECHE DIENT
GRENZEN UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
TRAFI-STATION

Stadt Hirschberg

Über den Bebauungsplan "Bocksnacken"

Nach § 2 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 23. 10. 1949 (GZ. 30. 1. 205) sowie der § 1 des Baugesetzbuches vom 13. Juni 1960 (BGB. I S. 341) und § 11 des Baugesetzbuches vom 13. Juni 1960 (BGB. I S. 341) hat der Rat der Stadt Hirschberg am 26. 6. 1968 folgende Beschlüsse gefasst:

§ 1. Der Bebauungsplan "Bocksnacken" wird aufgestellt.

§ 2. Der Bebauungsplan "Bocksnacken" wird aufgestellt.

§ 3. Der Bebauungsplan "Bocksnacken" wird aufgestellt.

Inkrafttreten des Bebauungsplanes

Nach Erteilung der Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde wird der genehmigte Bebauungsplan mit der Begründung öffentlich ausgelegt und die Genehmigung, sowie Ort und Zeit der Auslegung ortsbekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Im Auftrage des Rates: Der Stadt Hirschberg

Der Bürgermeister: Der Rat: Der Schriftführer:

Der Stadtdirektor

Der Stadtdirektor

Der Stadtdirektor

Bebauungsplan "Bocksnacken"

Gemeinde Hirschberg

Gemarkung Hirschberg Flur 3 u. 13 teilweise M. 1:500

DER BÜRGERMEISTER: DER STADTDIREKTOR:

WARSTEIN IM MAI 1968

DER PLANVERFASSTER: